

Der Alb

Es war einmal im Traum
Am Anfang
Da konnten Menschen Wunder vollbringen

Hatten sich ein Bild gemacht
Und dennoch keines

Hat sich doch nicht gegenseitig umgebracht
Sondern half sich in der Not

Dort war es still
Und doch nicht tot

Da konnte jedes Kind noch spielen
Und es ward wie ein Segen

Das bunte mannigfaltig Leben
War wunderbar

Und es herrschte Frieden
Und das Lachen war gegeben

Und auch die Freude an der Welt
Und jeder auch darin sich fühlte

Als ein Teil
Des Ganzen
Und doch wohl endet jeder Traum
Und es wurd wach
Der Alb

Mit seiner ganzen Schwere

Als würd er setzen sich
Und drückt auf die Brust

Und nimmt die Luft
Und auch den Atem

Und es beginnt

Und endet nicht zum Guten
Und doch ist es nicht wahr

Dass er am Ende siegt
Auch wenn er blieb

Denn es ist nur ein Alb

Und stärker war
Die Mahnung

Vom Anfang

©eri.lear

© **eri.lear on Instagram**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)